

Sparkasse bietet Bildungsprojekttag „Mobile Medien – Dein Smartphone im Griff“ an der Realschule Pegnitz

Über Facebook oder WhatsApp sind Jugendliche heutzutage ständig online und mit ihren Freunden in Kontakt. Doch diese Medienwelt birgt auch Risiken. Die mecodia Akademie sensibilisiert Schüler bei den Bildungsprojekttagen im Umgang mit digitalen Medien.

Bayreuth-Pegnitz, 16. Mai 2017

Unterwegs ist man dank Smartphone und Co. immer erreichbar und teilt sein Leben über Facebook, WhatsApp, Instagram und Snapchat mit Freunden. Doch diese Medienwelt birgt Risiken. Speziell Kinder und Jugendliche nähern sich diesen Medien oft nicht mit der notwendigen kritischen Distanz und lassen sich schnell von den Funktionen begeistern.

Deshalb ist es entscheidend, sie in ihrer medialen Entwicklung zu unterstützen. Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Schulen erhalten daher die Möglichkeit, an einem Schülerseminar teilzunehmen und Medienkompetenz zu erlangen.

Vier Bildungsprojekttag an Schulen in der Stadt und im Landkreis Bayreuth

Am 16. Mai 2017 waren vier Schülerworkshops an der Realschule Pegnitz angesetzt. „Mobile Medien“ hieß das Thema der Workshops für die Klassen der 7. Jahrgangsstufe. Referent Felix Ebner von mecodi erklärte den Schülerinnen und Schülern, welche Kostenfallen auf dem Handy lauern oder wann Apps für Ärger sorgen, wenn sie bspw. die persönlichen Daten ausspionieren.

ren. Ebenso gab Felix Ebner Tipps zur Datensicherheit auf dem Smartphone.

Die Sparkasse setzt mit den Bildungsprojekttagen auf die Sensibilisierung junger Menschen. Bei den Schülerseminaren klären die Referenten der mecodia Akademie auf, sensibilisieren die Jugendlichen und reduzieren damit Risiken im Umgang mit den Neuen Medien.

Die Themenschwerpunkte der Schülerworkshops an der Realschule Pegnitz, Graf-Münster-Gymnasium, WWG und Mittelschule Weidenberg sind:

Mobile Medien, Cybermobbing und „Virtuell und doch real – mein digitales Ich“.

Wolfram Münch, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Bayreuth, erklärt: *„Wir wissen alle, dass die Neuen Medien bei unseren Jugendlichen eine große Rolle spielen. Vor allem junge Nutzer lassen sich schnell von Funktionen begeistern. Die kritische Distanz fehlt, Privatsphäre und Datenschutz rücken in den Hintergrund. Umfassende Aufklärung ist der beste Schutz, um eventuelle Gefahren zu minimieren und einen verantwortungsvollen Umgang mit diesen Medien zu fördern. Mit den Bildungsprojekttagen tragen wir wesentlich zur Sensibilisierung von Schülerinnen und Schülern bei.“*

Fachvortrag für interessierte Lehrkräfte aller Schulen am WWG Bayreuth

Neben den Schülerseminaren bietet die Sparkasse am 17. Mai 2017 für Lehrkräfte einen Vortrag zum Thema **„Generation Online – Was machen Kinder im Netz?“** an. Mit welcher Art von Medien beschäftigen sich Jugendliche genau? Was macht die verschiedenen Dienste für junge Menschen so attraktiv? Wo liegen die Chancen und Risiken neuer Medien? Was müssen Jugendliche wissen, um mit den Medien kompetent umzugehen? Und was müssen Eltern und Pädagogen selbst wissen, um bei Problemen Hilfestellung geben zu können?